

Pressemitteilung

20.11.2020

Kann digital Pflege? Alle Vorträge ab sofort Online!

Pflegepraxiszentrum Nürnberg lud zur virtuellen Clusterkonferenz „Zukunft der Pflege“ ein

Nürnberg – 600 Teilnehmende aus Pflege, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sind vom 16.-17.09.2020 der Einladung des Pflegepraxiszentrums Nürnberg (PPZ-Nürnberg) gefolgt: Im Rahmen der ersten virtuellen Clusterkonferenz „Zukunft der Pflege“ diskutierten sie Fragen der Digitalisierung und Technisierung der Pflege. Die über 30 Vorträge, eine Podiumsdiskussion, ein Innovationswettbewerb sowie ein Ausstellerrundgang sind nun online als Video verfügbar und können noch bis zum 31.12.2020 kostenfrei angesehen werden.

Der deutsche Pflegemarkt hält viele technische und digitale Entwicklungen bereit, die den Alltag von Menschen, die in Pflegeheimen, Krankenhäusern und in der häuslichen Pflege tätig sind, erleichtern sollen. Auf der Clusterkonferenz tauschten sich ExpertInnen aus Pflegepraxis, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zum Stand der Technik aus und gingen Fragestellungen nach, die sich bei der Implementierung innovativer digitaler Produkte ergeben.

Das breit gefächerte Online-Programm umfasste unter anderem ethische und rechtliche Aspekte einer Einführung von Technik und Digitalisierung in den Pflegealltag sowie Diskussionen um geeignete Bildungsformate und das Thema des Wissenstransfers. Finanzierungsfragen wurden ebenso diskutiert, wie die Frage, wie sich Veränderungsprozesse in Institutionen am besten gestalten lassen. Die Vorträge sind noch bis Ende des Jahres, 31.12.2020 unter

<https://eventmobi.com/med2020/> abrufbar.

Marlene Klemm, PPZ-Nürnberg-Leitung resümiert: „Ja, Pflege kann digital. Die Pflege sieht sich manchmal dem Vorwurf ausgesetzt, digitales nicht angemessen umzusetzen. Mit der Konferenz wollten wir einen Impuls setzen: Auch Hersteller sind gefordert kritisch zu reflektieren, ob sich ihre Produkte in die Pflegepraxis einfügen und wie die damit verbundenen Prozessänderungen gemeistert werden können.“ Ihrer Meinung nach darf die Diskussion über ökonomische und rechtliche Anforderungen sowie pflegepraktische und ethische Aspekte nicht getrennt voneinander stattfinden, sondern deren Wechselwirkung muss interdisziplinär diskutiert werden. „Gleichzeitig müssen Mitarbeitende in ihrem digitalen und technischen Kompetenzerwerb so geschult werden, dass sie die Kontexte und Zusammenhänge, in denen digitale Produkte angewandt werden, eigenständig verstehen und beurteilen können. Denn der Einzug der Digitalisierung gelingt nur, wenn der Nutzen klar erkennbar ist und menschenwürdig gestaltet wird“ so Klemm.

Die virtuelle Clusterkonferenz „Zukunft der Pflege“ fand dieses Jahr zum dritten Mal statt, 2020 zum ersten Mal rein virtuell. Gefördert wurde diese im Rahmen

Pressemitteilung

20.11.2020

des Clusterverbundes „Zukunft der Pflege“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

Weitere Informationen zur Konferenz und den Vorträgen unter:

www.ppz-nuernberg.de



Über das PPZ-Nürnberg

Das Pflegepraxiszentrum (PPZ) Nürnberg ist ein Verbund pflegepraktischer, wissenschaftlicher und netzwerkbildender Einrichtungen mit dem Ziel, Innovationen in die Anwendung zu bringen. Es erprobt und bewertet im Echtbetrieb von Klinik und Pflegeeinrichtungen neue Technologien und Dienstleistungen auf deren Praxistauglichkeit, Akzeptanz und Nutzen für Pflegende und Gepflegte. Zum Konsortium gehören die Praxispartner NürnbergStift, Klinikum Nürnberg und die Diakoneo. Wissenschaftlich wird das Projekt durch das Forschungsinstitut IDC der Wilhelm Löhe Hochschule und das Forschungsinstitut IREM der Hochschule Würzburg-Schweinfurt begleitet. Mit dem Forum MedTech Pharma e.V. als Netzwerkplattform wird das PPZ-Nürnberg vervollständigt. Das PPZ-Nürnberg ist Teil des Clusters Zukunft der Pflege und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert.

Mehr Informationen unter: www.ppz-nuernberg.de

Kontakt

Marlene Klemm,

Leitung Pflegepraxiszentrum Nürnberg

c/o NürnbergStift, Regensburger Straße 388, 90480 Nürnberg

Tel.: 0911/21531-8601

Fax: 0911/21531-9860

E-Mail: marlene.klemm@ppz-nuernberg.de